Zehnte Eisen-Bibliothek-Tagung im Klostergut Paradies 13. November 1968

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Nachrichten aus der Eisen-Bibliothek der Georg-Fischer-Aktiengesellschaft**

Band (Jahr): **- (1970)**

Heft 37

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

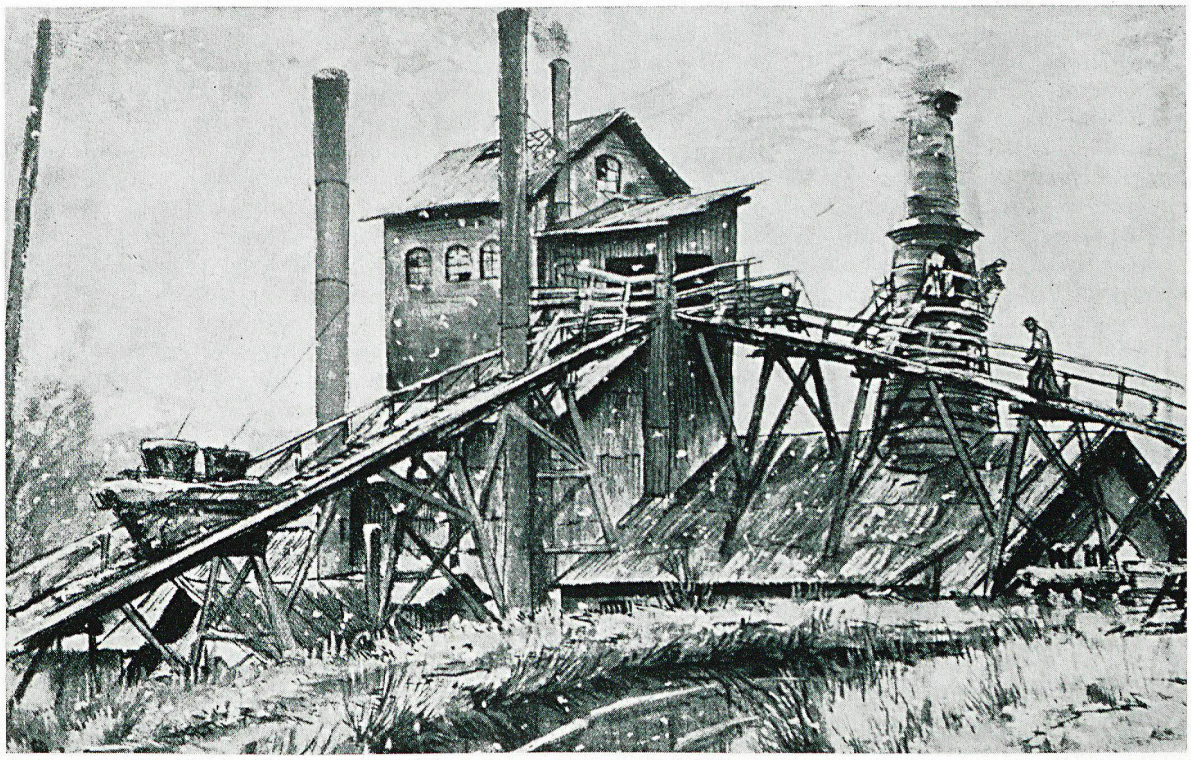
NACHRICHTEN AUS DER

EISEN-BIBLIOTHEK

DER GEORG FISCHER AKTIENGESELLSCHAFT

„VIRIS FERRUM DONANTIBUS" Schaffhausen, September 1970 Nr. 37

ZEHNTE EISEN-BIBLIOTHEK-TAGUNG IM KLOSTERGUT PARADIES 13. NOVEMBER 1968



Professor Bo Kalling, Stockholm, sprach an der Eisen-Bibliothek-Tagung im November 1968 über die Entwicklung der Stahlherstellung in Schweden. Der Referent schilderte den Hochofenbetrieb, der in Schweden spätestens im 15. Jahrhundert einsetzte und erwähnte die Stillegung des letzten schwedischen Holzkohlenofens im Jahre 1966 als denkwürdiges Ereignis in der schwedischen Stahlherstellung (siehe Bild). Heute wird das Roheisen in Schweden nur mit Koks hergestellt. Mit der freundlichen Erlaubnis des Vortragenden veröffentlichen wir das Kapitel über «Stahlherstellung mittels Elektrizität».

Mit der elektrischen Stahlherstellung fing man in Schweden schon früh an. Einer der ersten elektrischen Stahlöfen der Welt war der von Kjellin in Gysinge nach dem Transformatorprinzip konstruierte Ofen. Dieser Ofen wurde schon 1899 geprüft, das heisst, etwas früher als der erste Heroultofen, und er fungierte bereits von Anfang an gut.